

KTRV-Generalversammlung, 14. Dezember 2022

Wirtschaftskammer Kärnten, Europaplatz 1, 9020 Klagenfurt a. W.

Beginn: 18:04 Uhr

Ende: 19:41 Uhr

Teilnehmer:innen: siehe beigefügte Liste

Anhang: siehe Präsentation

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des Präsidiums
 - a. Präsident
 - b. Vizepräsident Sport
 - c. Vizepräsident Veranstaltungsbereich
 - d. Präsidiumsmitglied Technik
 - e. Finanzreferentin
5. Nachwuchsförderung 2022
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Beschlussfassung zur Entlastung des Kassiers
8. Beschlussfassung zur Entlastung des Präsidiums
9. Behandlung von Anträgen
10. Neuwahlen
11. Allfälliges

1. Begrüßung durch den Präsidenten

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nicht beschlussfähig; die Berichte werden vorgezogen.

Feststellung der Beschlussfähigkeit um 18:47 Uhr. Danach auch Genehmigung der Tagesordnung.

Wahlberechtigt sind 32 Vereinsvertreter:innen.

4. Bericht des Präsidiums

a. Präsident

Tammegger unterstrich die tollen Erfolge in Kärnten im Bereich des Nachwuchses und der TOs.

Der Tag des Sports war wieder ein voller Erfolg. Danke an Charly Plautz für Trainer, es war eine wichtige Präsentations-Möglichkeit für den KTRV.

Der Verband ist inzwischen Hauptmieter im Sportpark, alle anderen sind Untermieter.

Dadurch entstehen dem KTRV nur mehr Mietkosten von 100 Euro pro Monat.

Die Arbeit von Marlies Penker wird von den Athlet:innen und den Eltern sehr gut angenommen!

Die Kooperation mit dem SSLK funktioniert auch unter dem neuen Obmann ausgezeichnet.

b. Vizepräsident Sport

Vier Athlet:innen sind im ÖTRV-Nachwuchskader (jede:r 5. Athlet:in kommt aus Kärnten), zeigt die gute Arbeit in diesem Bereich. Die Kadertestung findet Anfang September wieder im Zuge des Swim/Run-Bewerbs in St. Veit statt.

LEAA wird bundesweit ausgerollt!

Es gab bei der letzten Kadertestung gute und sehr gute Ergebnisse bei den speziellen Testungen; da sind die Athlet:innen im obersten Bereich; bei den allgemeinen sportmotorischen-Testungen gibt es noch Luft nach oben.

National konnten sehr gute Ergebnisse bei den Bewerben erzielt werden; international gibt es noch Entwicklungspotential.

Der neue Kader ist bereits fixiert und auf der Homepage; die Fragebögen fehlen hier noch. Einige Athlet:innen des Hoffnungskaders sind auch im SSLK; Maxi Mosshammer hätte die Kriterien erfüllt, wollte aber keine Aufnahme in den Kader, da er lieber weiter mit dem Verein trainiert. Das Angebot für Kaderathlet:innen ist optimal, um Leistungssport zu betreiben.

Der ÖTRV-Nachwuchscup wurde inzwischen präsentiert und ist wichtig für die Kaderaufnahme im nächsten Jahr.

Übungsleiter wird im ersten 1. Quartal 2023 gestartet; das Basismodul kann im Vorfeld absolviert werden. Details werden zeitgerecht ausgeschrieben. Zielgruppe sind Vereine und Eltern.

Abschließend bedankte sich Tammegger für die ausgezeichnete Arbeit von Rausch. Er ist seit 2,5 Jahren Mitglied im Präsidium und arbeitet seit mehr als 20 Jahren als Sportwissenschaftler im Heeressportzentrum.

c. Vizepräsident Veranstaltungsbereich

Bericht durch Markus Polka, da sich Karl Pugganig auf einem Workshop befindet. Ein großes Danke gab es von Polka an alle Veranstalter; für ihn war die tolle Schlussveranstaltung in der letzten Woche ein Zeichen, dass es wieder in die richtige Richtung geht.

Der Triathlon-Cup ist soweit fixiert und die Kärntner Meisterschaften vergeben – da sich diese von selbst ergeben. Es wird 8 Rennen mit 3 Streichresultaten geben. Der Wörthersee Aquathlon wird geteilt, am 13. Mai für die Erwachsenen & am 14. Mai für den Nachwuchs, da es sonst zu Überschneidungen mit dem ÖTRV-Nachwuchscup kommt.

Die Kärntner Meisterschaften im Crosstriathlon und auf der Olympischen Distanz werden nicht durchgeführt; es wird aber überlegt, die KM über die Olympische im Zuge der Staatsmeisterschaften in Zell am See zu machen. Die Idee wurde in der Veranstaltersitzung bereits diskutiert und für gut befunden. Die Siegerehrung würde im Zuge der großen Schlussveranstaltung durchgeführt werden.

Für Plautz wäre es denkbar, alle Kärntner Meisterschaften im Zuge der Abschlussveranstaltung zu ehren, da sie bei den normalen Rennen immer untergehen. Das wird in die Veranstaltersitzung mitgenommen.

d. Präsidiumsmitglied Technik

Jegliche Änderungen werden fristgerecht an die Vereine weitergegeben. Auch hier gibt es ein großes Dankeschön an die Veranstalter für die tollen Bewerbe im heurigen Jahr.

Birchbauer steht auch bei Planungen von Bewerben gerne zur Verfügung!

e. Finanzreferentin

Jahresabschluss ist ausgeglichen mit einem leichten Minus, es gab heuer hohe Lizenzeinnahmen durch viele Teilnehmer:innen beim Ironman Austria.

5. Nachwuchsförderung 2022

Für Tammegger ist und war Transparenz über alle Ausgaben immer sehr wichtig; die Zahlen wurden immer in der Vorstandssitzung präsentiert.
Heuer gab es erstmals ein Sonderbudget über 3000 Euro für Projekte im Nachwuchsbereich. Diese wurden im Sportausschuss präsentiert und dort auch vergeben. Alle eingereichten Projekte wurden mit je 600 Euro prämiert.

Die Auszahlung der Nachwuchsförderung erfolgt noch vor Weihnachten.

Tammegger: Es gibt wenig Landesverbände, die so viel in den Nachwuchs investieren, da ihm der Nachwuchs immer ein großes Anliegen war.

6. Bericht der Rechnungsprüfer

Uran Werner ist entschuldigt; berichtet wurde von Hansjörg Moitzi. Gemeinsam wurde am 30. November die Kassa geprüft, alle Belege waren vollständig, es gab keine Beanstandungen und auch die Saldos stimmten. Dank an Doris Birchbauer für die korrekte Führung der Finanzen.

7. Beschlussfassung zur Entlastung des Kassiers

Antrag wurde von Moitzi gestellt und einstimmig angenommen.

8. Beschlussfassung zur Entlastung des Präsidiums

Antrag wurde von Moitzi gestellt und einstimmig angenommen.

9. Behandlung von Anträgen

1 fristgerechter Antrag von RTM: Erwachsenen-Schwimmtraining wie zu Zeiten vor Corona. Der Antrag wurde von Garnitschnig nochmals vorgebracht. Da es eigentlich ein Thema für den Sportausschuss ist, wird dieser Antrag dort behandelt. Garnitschnig wird einen konkreten Vorschlag ausarbeiten; eventuell könnten interessierte Athlet:innen bei anderen Vereinen mitschwimmen.

10. Neuwahlen

19:08 Uhr: der Vorsitz geht an ÖTRV-Generalsekretär Herwig Grabner.

Er bedankte sich bei Tammegger für die tolle Arbeit der letzten Jahre. Bevor es zur Wahl kommt, darf sich Constance Mochar noch kurz vorstellen.

Vorstellung Mochar:

Der Verband ist sehr jung, hat sich stetig weiterentwickelt und sie dankte allen Alt-Präsidenten, da jeder von ihnen den KTRV geprägt hat. Dank der vielen Ehrenamtlichen zählen wir österreichweit zur Spitze; nur im Bereich der Wasserflächen haben wir Nachholbedarf. Ziel ist es, auch in Zukunft federführend im Nachwuchsbereich zu sein. Deshalb ist das LLZ ein großes Anliegen für sie. Besonders wichtig ist ihr der Austausch mit den Vereinen und sportlichen Leitern. Sie ist sehr froh, mit Manfred Sagerschnig einen tollen neuen Projektkoordinator gefunden zu haben. Ihre große Bitte an die Vereine: Themen, Herausforderungen, Kritik etc. sollen immer offen angesprochen und auf einer wertschätzenden Ebene diskutiert werden. In jeder Situation soll das Gegenüber mitbedacht werden!

Es gibt keine gesonderte Wahlordnung. Deshalb wurde von Grabner der Vorschlag eingebracht, eine offene Abstimmung per Handzeichen durchzuführen. Die Präsidentin wird ad personam, das Präsidium en bloc abgestimmt, die Rechnungsprüfer gesondert. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Wahlergebnis:

Präsidentin:
Wahlberechtigt: 32
Stimmen dafür: einstimmig
Gegenstimmen:
Stimmenthaltung:

Präsidium:
Wahlberechtigt: 32
Stimmen dafür: einstimmig
Gegenstimmen:
Stimmenthaltung:

Rechnungsprüfer:
Wahlberechtigt: 32
Stimmen dafür: einstimmig
Gegenstimmen:
Stimmenthaltung:

Vorsitz geht an Constance Mochar, 19:32 Uhr

11. Allfälliges

Grabner bedankte sich im Namen des ÖTRV beim Team und besonders bei Tammegeger für die tolle Arbeit. Das Büro in Linz wurde vergrößert, es gibt aktuell acht Mitarbeiter:innen und ab 1. Jänner 2023 eine neue Lizenzdatenbank.

Am 7. Jänner finden die Wintertriathlon Staatsmeisterschaften statt. Bitte um zahlreiche Teilnahme!

Auch im Elitebereich ist Kärnten sehr gut vertreten; aktuell gibt es je zwei männliche und weibliche Olympia-Plätze, das würde den Teambewerb ermöglichen. Das Sportbudget wurde aufgestockt, der ÖTRV bekommt in Zukunft 30 Prozent mehr Budget. Damit werden laufende Projekte ausfinanziert und es gibt mehr Handlungsspielraum.

Wortmeldung Plautz: ÖM-Vergabe hat ihn persönlich enttäuscht, Südkärnten-Triathlon hätte es sich nächstes Jahr verdient.

Sagerschnig: Es gibt nächstes Jahr große Terminüberschneidungen z.B. Ironman und Kitzbühel, es fallen viele Helfer:innen aus. Das muss berücksichtigt werden.

Sitzungsschluss 19:41 Uhr!